Textile Ausbildung HTL Spengergasse





WirtschaftsIngenieur
"Technisches
Management"

Produktmanagement

1. JG.: Textile Werkstoffe

2. JG.: Textile Herstellungsverfahren

4. JG.: Produktentwicklung, textile

Anwendungsbeispiele

Werkstätte

1. JG.: Manuelle Färbe u. Drucktechniken

2. JG.: Gewebe- u. Maschentechnik, Digitaldruck

3. JG.: CNC-Technik, Reinigungs- und Färbetechnik

Laboratorien

1.-4. JG.: Textile (physikalische und chemische) Prüfverfahren



Möglichkeiten der textilen Zusatzqualifikation

VA-Seminar f ür die 4. Jahrg änge

6 Seminartage in der Versuchsanstalt Textil

Ausarbeitungen zu textilen Themen

Abschussgespräch mit WKO

Zertifikat Textiltechnik

- Exkursionen
- Diplomarbeiten
- Teilnehmer/innen von Firmen





Zertifikatsübergabe

18 Schüler/innen haben das Textilseminar im Schuljahr 2018/19 positiv abgeschlossen

MODUL 1 (Prof. Spanner)

Textile Materialien

- Überblick über die textile Herstellungskette
- Grundlagen der textilen Faserstoffe (Natur- u. Chemiefasern)
- Materialanalysen
- Textile Fäden (Garne u. Zwirne)
- Überblick über textile Flächen und Produkte
- Qualitätsmerkmale von Textilien



MODUL 2 (Futterknecht)

Färbe- und Drucktechnik

- Vorbehandlung
- Grundlagen Färben und Farbstoffe
- Färbeprozesse und Einsatzbereiche
- Grundlagen Drucken und Druckstoffe
- Druckprozesse und Einsatzbereiche
- Appretur und Beschichtung
- Veredlungsprozesse für Funktionstextilien
- Farbechtheiten
- Führung / Textile Werkstätten der HTBLVA



Ausarbeitung Cradle 2 Cradle

- Konzept von Michael Braungart & William Mc Donough
- Textile Kreislaufwirtschaft
- Cradle to Grave Prinzip
- biologischer und technischer Kreislauf
- Zertifizierung
- 5 Bewertungskategorien
- Ausblick Diplomarbeit, C2C bei Handtüchern



MODUL 3 (Szankovich)

<u>Prüftechnik</u>

- Grundlagen der Prüftechnik
- Prüfnormen
- Probenahmeverfahren
- Physikalische Prüfverfahren
- Statistische Auswertung
- Protokollierung und Bewertung
- Praxisbeispiele in den Laboratorien





Ausarbeitung Medizinische Textilien

Wichtiges Element in der Medizin

Anwendungsmöglichkeiten:

- Kompressionsstrümpfe
- OP-Bekleidung
- Smart Medical Textiles (Textilien mit eingebauten Sensoren)
- Wundauflagen
- Gefäßprothesen
- Nahtmaterial
- Gewebezüchtung



MODUL 4 (Zeiler)

<u>Qualitätssicherung und Spezifikation</u> <u>von Textilien</u>

Qualitätsmerkmale von textilen Produkten

• Stoffqualitäten und deren Einsatzbereiche

Kennzeichnung von Textilien

Qualitätssicherung und -beurteilung

Anforderungen an Arbeitsbekleidung und PSA

Spezifikation und Ausschreibungstexte

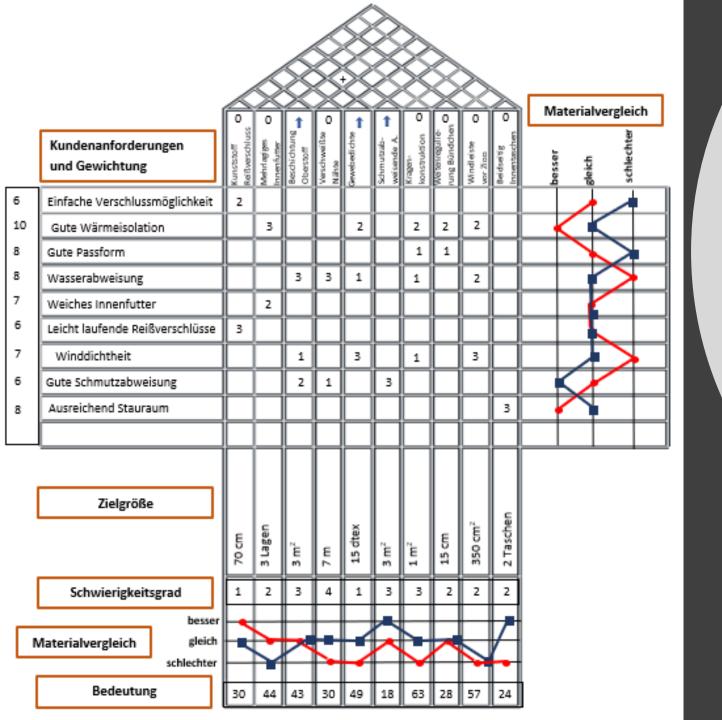




Ausarbeitung Verwirklichung von Quality Function Deployment

- Kooperationspartner
 Heeresbekleidungsanstalt
- Entwicklung von technischen Spezifikationen
- Anwendung im Bezug auf HBA
- Umsetzung am Beispiel einer Funktionsjacke







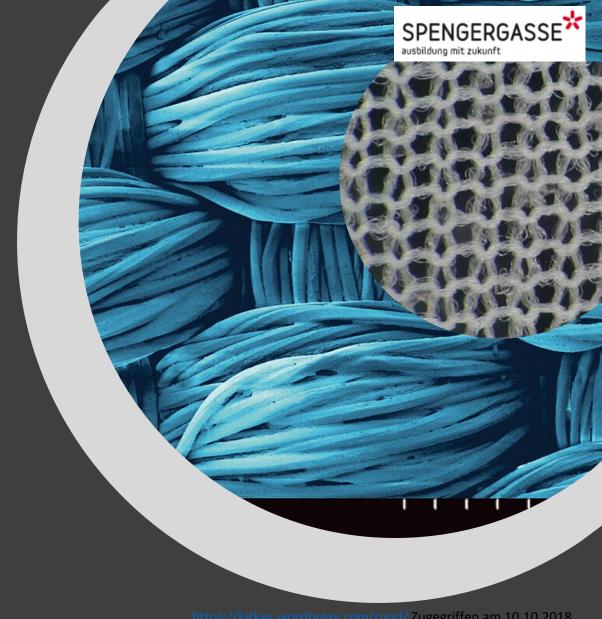
Beispiel – Schwere Tarnjacke



MODUL 5 und 6 (Zulehner)

Gewebe- und Maschentechnik

- Produktmerkmale
- Grundlagen der Bindungslehre
- Grundbindungen u. Einsatzbereiche
- Überblick Herstellungsprozesse
- Schaft- u. Jacquardtechnik
- Flachstrick- u. Kettenwirktechnik
- Praxis in den Werkstätten der HTL



https://kirkes.wordpress.com/rund/ Zugegriffen am 10.10.2018

Ausarbeitung Produktionstechniken

- Unterschiede der Herstellungsverfahren
- Einsatz von verschiedenen Fasermaterialien
- Jacquardtechnik zur Herstellung von Frottierstoffen für Handtücher
- Möglichkeiten der Automatisierung von textilen Abläufen
- Ausblick Diplomarbeit, Simulation des Produktionsablaufes







Exkursion Herka Besichtigung der Produktion von Frottierwaren





Exkursion HBA

Besichtigung Produktentwicklung und Prüflaboratorien

HTBLVA Spengergasse 20, 1050 Wien



VA Textil & Informatik





Danke für die Aufmerksamkeit Infos unter www.spengergasse.at